



LUPUSEC 

Rolladenrelais

Benutzer Handbuch

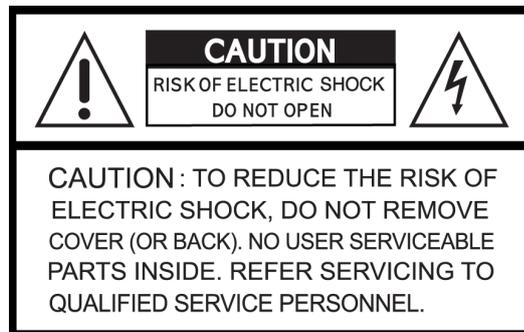
Einleitung

Vielen Dank für den Kauf dieses LUPUSEC Rollladenrelais. Bevor Sie dieses in Betrieb nehmen, lesen Sie die folgenden Sicherheits- und Installationshinweise aufmerksam und sorgfältig durch. Die Beachtung dieser Anleitung ist zwingend notwendig um einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder direkt an LUPUS-Electronics. Alle Relais wurden nach dem heutigen Stand der Technik entwickelt und gebaut, die geltenden Anforderungen nach europäischen und nationalen Richtlinien werden erfüllt.

Bewahren Sie das Handbuch sorgfältig auf, um im Nachhinein offene Fragen klären zu können. Die Anleitung ist fester Bestandteil des Produktes auch bei Weitergabe an Dritte.

Haftungsausschluss

Alle technischen Angaben und Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Dennoch sind Fehler nicht völlig auszuschließen. Deshalb weisen wir daraufhin, dass weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung für jedwede Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgeführt werden, übernommen wird. Die Beschreibungen, Bilder und technischen Daten können sich im Sinne des technischen Fortschritts ändern. LUPUS-Electronics GmbH behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Änderungen an den Produkten und an der Bedienungsanleitung vorzunehmen. Es wird keine Garantie für den Inhalt dieses Dokumentes übernommen. Für Mitteilung eventueller Fehler oder Ungenauigkeiten sind wir jederzeit dankbar.



Dieses Symbol soll den Benutzer auf möglicherweise ungeschützte gefährliche Spannungen innerhalb des Gehäuses hinweisen. Diese können unter Umständen einen elektrischen Schlag auslösen.



Dieses Symbol soll den Nutzer auf die Nutzungs- und Wartungsanweisungen in den Benutzerhandbüchern und -unterlagen hinweisen, die dem Produkt beiliegen.

WARNUNG:

UM DAS RISIKO EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS ZU VERMINDERN, DÜRFEN SIE DAS GERÄT ZU KEINER ZEIT NÄSSE ODER FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN!

RoHS

Sämtliche von LUPUS-Electronics GmbH angebotenen bleifreien Produkte erfüllen die Anforderungen der europäischen Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen (RoHS). Dies bedeutet, dass sowohl der Herstellungsprozess als auch die Produkte absolut „bleifrei“ und ohne sämtliche in der Richtlinie aufgeführten gefährlichen Substanzen auskommen.

FCC

Dieses Gerät wurde getestet und die Einhaltung der Grenzwerte nach Teil 15 der FCC Regularien für eine Klasse digitaler Geräte festgestellt. Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um einen vernünftigen Schutz gegen gesundheitsschädlichen Umgang zu leisten, wenn das Gerät in einem gewerblichen Umfeld betrieben wird. Das Gerät erzeugt und benutzt Funkfrequenz-Energie und kann diese abstrahlen. Außerdem kann das Gerät, wenn es nicht gemäß des Benutzerhandbuches installiert und betrieben wird, andere Funkkommunikation stören. Die Anwendung dieses Gerätes in einer bewohnten Gegend kann zu Störungen führen, die möglicherweise zu Lasten des Benutzers beseitigt werden müssen.

CE

Hiermit erklärt die LUPUS-Electronics GmbH, dass sich das Gerät LUPUSEC – Rollladenrelais für XT2 Plus (Art. Nr. 12031, EAN 4260195432901), in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

Konformität:

Die Konformitätserklärung ist zu beziehen unter:

LUPUS-Electronics GmbH

Otto-Hahn-Str. 12

76829 Landau

Wichtige Sicherheitshinweise



Warnung

Bei Schäden, die auf Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung zurückzuführen sind, erlischt der Garantieanspruch.

Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung.

Bei Personen und/ oder Sachschäden, die auf unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise zurückzuführen sind, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen entfällt jeder Garantieanspruch!



Die beschriebene Aktoren sind Teil einer Gebäudeinstallation. Bei der Planung und Errichtung von elektrischen Anlagen sind die einschlägigen Normen und Richtlinien des Landes zu beachten, in dem die Anlage installiert wird.



Die Installation darf nur durch Personen mit einschlägigen elektrotechnischen Kenntnissen und Erfahrungen durchgeführt werden.

Durch eine unsachgemäße Installation gefährden Sie

- Ihr eigenes Leben
- das Leben der Nutzer der elektrischen Anlage.

Mit einer unsachgemäßen Installation riskieren Sie schwere Sachschäden, z.B. durch Brand. Es droht für Sie die persönliche Haftung bei Personen- und Sachschäden.

Wenden Sie sich an Ihren Elektroinstallateur!

Erforderliche Fachkenntnisse für die Installation:

- Die anzuwendenden „5 Sicherheitsregeln“: Freischalten; gegen Wiedereinschalten sichern; Spannungsfreiheit feststellen; Erden und Kurzschließen; benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken;
- Auswahl des geeigneten Werkzeugs, der Messgeräte und ggf. der persönlichen Schutzausrüstung.
- Auswertung der Messergebnisse.
- Auswahl des Elektroinstallationsmaterials zur Sicherstellung der Abschaltbedingungen.
- IP-Schutzarten
- Einbau des Elektronikinstallationsmaterials
- Art des Versorgungsnetzes (TN-System, IT-System, TT-System) und die daraus folgenden Anschlussbedingungen (klassische Nullung, Schutzerdung, erforderliche Zusatzmaßnahmen etc.).
- Die Installation darf nur in handelsüblichen Gerätedosen gemäß DIN 49073-1 erfolgen. Bei Einbau von mehreren Unterputzrelais in nebeneinander oder übereinander liegenden Installationsdosen darf der Gesamtschaltstrom von 16A nicht überschritten werden.

Das Rollladenrelais für die LUPUSEC Alarmanlage wurde mit einem hochwertigen Gehäuse ausgestattet. Bitte beachten Sie dennoch bei der Verwendung folgende Sicherheitsbestimmungen:

- Das Gehäuse darf zu keinem Zweck geöffnet werden, eine Öffnung ist für Sie und andere gefährlich und führt zu sofortigem Garantieverlust.
- Schließen das Gerät nur mit der dafür vorgesehenen Stromspannung an.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es von außen erkennbare Schäden z. B. am Gehäuse, an Bedienelementen oder an den Anschlussbuchsen bzw. eine Funktionsstörung aufweist. Lassen Sie das Gerät im Zweifelsfall von einer Fachkraft prüfen.
- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Öffnen des Produkts nicht gestattet.
- Betreiben Sie das Gerät nur in Innenräumen und setzen Sie es keinem Einfluss von Feuchtigkeit, Vibrationen, ständiger Sonnen- oder anderer Wärmeeinstrahlung, Kälte und keinen mechanischen Belastungen aus.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden.
- Kinder sind von diesem Produkt und anderen damit verbundenen elektrischen Geräten jederzeit fernzuhalten. Das Gerät enthält Kabel, die zu Strangulierungen führen und kleine Teile, die verschluckt werden können. Kabel müssen fachmännisch verlegt werden, so dass Sie nicht geknickt oder anderweitig beschädigt werden können. Betreiben Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern. Lassen Sie Verpackungsmaterialien nicht achtlos liegen, diese können für spielende Kinder zu einer Gefahr werden.

Sollten Sie Fehler feststellen

Falls Fehler auftreten sollten, ziehen Sie den Strom der Alarmanlage und kontaktieren Sie Ihren Lieferanten. Weitere Benutzung erhöht die Gefahr eines Brands oder elektrischen Schlags.

Bestimmungsgemäßer Einsatz

Das Gerät ermöglicht das Schalten von angeschlossenen Geräten per Funk. Ein anderer Einsatz als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist nicht zulässig und führt zu Gewährleistungs- und Garantieverlust sowie zu Haftungsausschluss. Dies gilt auch für Veränderungen und Umbauten.



Entsorgungshinweise:

Gerät nicht im Hausmüll entsorgen!

Dieses Gerät entspricht der EU-Richtlinie über Elektronik- und Elektro-Altgeräte (Altgeräteverordnung) und darf daher nicht im Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie das Gerät über Ihre kommunale Sammelstelle für Elektronik-Altgeräte!

Dieses Produkt enthält einige Softwareprogramme, die unter die GPL-Lizenz für freie Software fallen.

Dieses Produkt enthält Software, die von dritten Parteien entwickelt wurde und/oder Software, die der GNU General Public License (GPL) und/oder der GNU Lesser General Public License (LGPL) unterliegt. Den Quellcode dieser Programme senden wir Ihnen gerne auf Anfrage zu. Der GPL- und/oder LGPL-Code, der in diesem Produkt verwendet und angeboten wird, steht UNTER AUSSCHLUSS JEGLICHER GEWÄHRLEISTUNG und unterliegt dem Copyright eines oder mehrerer Autoren. Für weitere Details siehe auch den GPL- und/oder LGPL-Code dieses Produktes und die Nutzungsbestimmungen von GPL und LGPL.

Den kompletten Lizenztext können Sie über <http://www.gnu.org/licenses/gpl-2.0.html> einsehen. Eine inoffizielle deutsche Übersetzung finden Sie unter: <http://www.gnu.de/documents/gpl.de.html>.

Rolladenrelais



ACHTUNG:

Die Installation darf nur durch einen zertifizierten Elektriker oder einer elektrotechnisch unterwiesenen Person mit Wissen und Verständnis über elektrischen Strom und dessen Gefahren durchgeführt werden.

Achtung:

Dieses Produkt ist nicht mit einer XT1 oder einer XT2 Alarmzentrale ohne zusätzlichem „Upgrade Dongle auf XT2 Plus“ kompatibel!

Technische Daten

| | |
|--------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|
| Maße | ca. 52 x 49 x 25 mm (BxHxT) |
| Gewicht | ca. 0,04 kg |
| Detektionsverfahren | - |
| Sensortyp | - |
| Sabotageüberwachung | Nein |
| Sabotageanzeige des Sensors in der Zentrale | Nein |
| Statusanzeige | Ja, rote LED an der Vorderseite |
| Statusüberwachung und Anzeige durch die Zentrale | Ja |
| Funkfrequenz | 2.4GHz ZigBee S |
| Funkleistung | max. 10mW |
| Sendereichweite | Ca. 30 bis 100 Meter (je nach den örtlichen Begebenheiten) |
| Modulation | FM (SRD Category 2) |
| Mögliche Belastung | max. 440W 4A bei 120V und max. 920W und 4A bei 230V |
| Lastart | ohmsche Last |
| Leistungsaufnahme im Ruhebetrieb | 0,6 W |
| Relais | Schließer, 2-polig, μ -Kontakt |
| Schaltspiele | 40000 (4A, ohmsche Last) |
| Tastgrad (Duty-Cycle) | < 1 % pro h |
| Schutzart | IP20 |
| Schutzklasse | II |
| Verschmutzungsgrad | 2 |
| Spannungsversorgung | 230V / 50 Hz |
| Richtlinienkonform | CE, FCC, RoHs |
| Arbeitstemperatur und max. Luftfeuchtigkeit | 5 bis 35°C, max. 85% (nicht kondensierend) |



ACHTUNG:

Öffnen Sie auf keinen Fall das Gehäuse. Es besteht die Möglichkeit eines lebensgefährlichen elektromagnetischen Schlags.

1. LED-Indikator

- Blinkt 1x: Das Relais wurde zurückgesetzt.
- Blinkt 2x: Das Relais wurde der Zentrale hinzugefügt.

2. Anlern-Knopf

- Halten Sie diesen 10 Sekunden lang gedrückt, um das Rollladenrelais zu resetten und das Anlern-Signal an die Zentrale zu senden.

3. Klemmleiste

Drücken Sie diese, um die Klemmen zu öffnen.

4. Drahteingänge

Stecken Sie hier die Kabel ein.

5. 230V AC-Eingang

Phase (Braun - L)

6. 230V AC-Eingang

Neutralleiter (Blau - N)

7. Tasteranschluss (230V AC – Auf-Richtung – S1)

Ist das Rollladenrelais wie, in der Anschlusskizze unten zu sehen verdrahtet und mit Strom versorgt, wird das Relais für 250 Sekunden schalten. Bekommt das Relais erneut Strom auf diesem Eingang (innerhalb der 250 Sekunden), wird der Rollladen stoppen.

8. Tasteranschluss (230V AC – Ab-Richtung – S2)

Ist das Rollladenrelais wie, in der Anschlusskizze unten zu sehen verdrahtet und mit Strom versorgt, wird das Relais für 250 Sekunden schalten. Bekommt das Relais erneut Strom auf diesem Eingang (innerhalb der 250 Sekunden), wird der Rollladen stoppen.

9. Rollladenmotor (230V AC – Ausgang – O1)

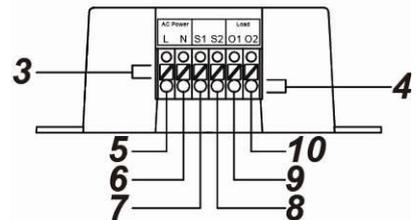
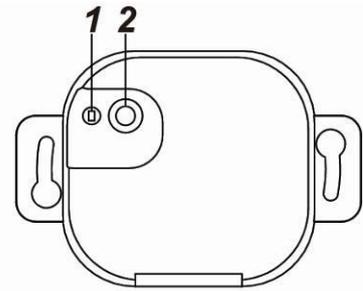
Je nachdem auf welcher Seite das Drehelement des Rollladenmotors installiert wurde muss Phase oder Neutralleiter angeschlossen werden.

- **Drehelement auf der rechten Seite:**
Schließen Sie die Phase (Braun – L) an.
- **Drehelement auf der linken Seite:**
Schließen Sie den Neutralleiter (Blau – N) an.

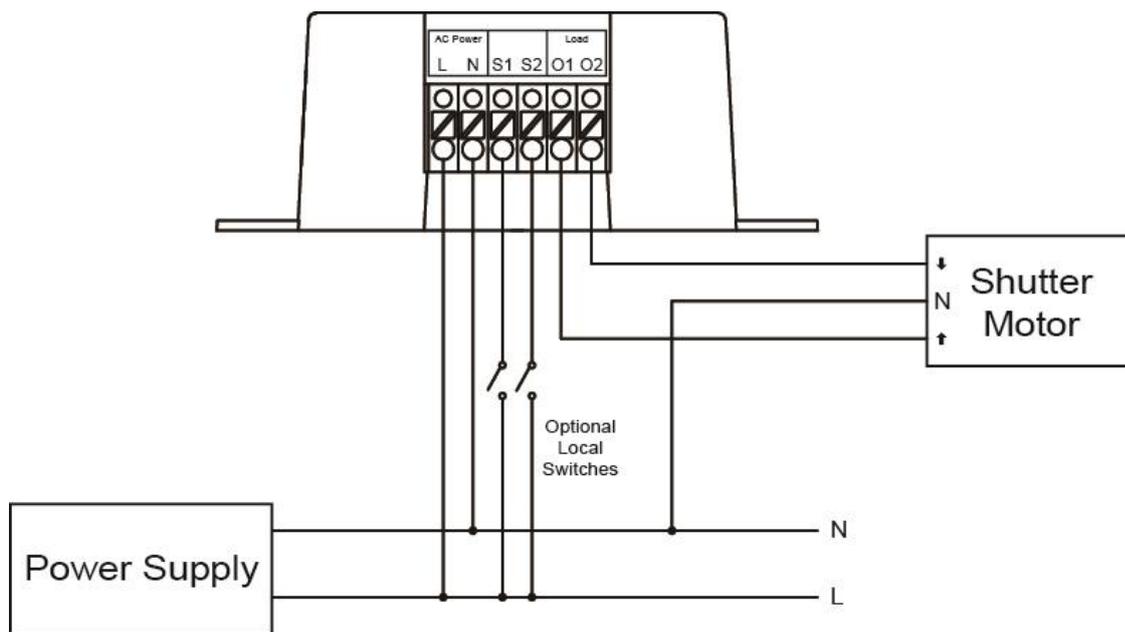
10. Rollladenmotor (230V AC – Ausgang – O2)

Je nachdem auf welcher Seite das Drehelement des Rollladenmotors installiert wurde muss Phase oder Neutralleiter angeschlossen werden.

- **Drehelement auf der rechten Seite:**
Schließen Sie den Neutralleiter (Blau – N) an.
- **Drehelement auf der linken Seite:**
Schließen Sie die Phase (Braun – L) an.



Kabelverbindungsdiagramm:



- Verbinden Sie die Phase (L) des Rollladenrelais mit der Phase (L) der Stromversorgung.
- Verbinden Sie den Neutralleiter (N) des Rollladenrelais mit dem Neutralleiter (N) der Stromversorgung.
- Verbinden Sie O1 des Rollladenrelais mit dem Auf-Kabel des Rollladenmotors (L).
- Verbinden Sie O2 des Rollladenrelais mit dem Ab-Kabel des Rollladenmotors (L)..
- **(Optionaler lokaler Taster)** Verbinden Sie den Taster mit der Stromversorgung und die Auf-/Ab-Ausgänge des Tasters mit S1 (L) und S2 (L).

Das Rollladenrelais in Betrieb nehmen

Das Rollladenrelais wird idealerweise in die Wand hinter dem Rollladentaster verbaut. Hierzu sollten Sie tiefe Einbaudosen verwenden um genügend Platz hinter dem Taster für das Rollladenrelais zu schaffen. Alternativ können Sie dieses auch daneben, in einer 2. Einbaudose, installieren.

1. Deaktivieren Sie vor der Installation den elektrischen Strom, um sicherzustellen, dass es keine Kurzschlüsse gibt.
2. Verbinden Sie das 230V-Zuleitungskabel (vom Elektroschrank kommend) mit dem Eingang (5 + 6) und die beiden Stromführenden Leitungen des Rollladens (Auf/Ab) mit den Ausgängen am Relais (9 + 10).
3. Um das Relais von extern schalten zu können, verbinden Sie die Auf- und Ab Ausgänge des Rollladentasters mit den Eingängen (7 + 8).
4. Stellen Sie die 230V Stromversorgung her.
5. Das Rollladenrelais kann nur **innerhalb der ersten 3 Minuten**, nach Anschluss an ein Stromnetz, angelern werden!
6. Öffnen Sie das Menü „Sensoren“ → „Hinzufügen“ und klicken auf „Start“ um den Anlernprozess zu beginnen.
7. Drücken und halten Sie den „Anlern-Knopf“ (2) für ca. 10 Sekunden, die LED leuchtet kurz auf. Lassen Sie den „Anlern-Knopf“ los. Jetzt wird ein Anlern-Code an die Zentrale übermittelt, die LED blinkt 2x.
8. Sobald die Alarmanlage den Sensor gefunden hat, wird er unter „Erkannter Sensor“ angezeigt und Sie hören einen Bestätigungston der Zentrale.
9. Fügen Sie den Sensor mit „Hinzufügen“ der Sensorliste hinzu.

10. Beenden Sie den Anlernmodus indem Sie auf „Stop“ drücken.
11. Konfigurieren Sie jetzt optional den Sensor mit „Ändern“ oder später in der „Sensorliste“.

Reichweitentest:

Um die Signalstärke am gewünschten Installationsort zu testen führen Sie einen Reichweitentest durch.

1. Öffnen Sie das Menü Zentrale „Sensoren“ → „Reichweite“ und klicken Sie auf „Start“ um den Reichweitentest zu beginnen.
2. Drücken Sie den „Anlern-Knopf“ des Sensors.
3. Der Sensor, sowie die aktuelle Signalstärke sollte nun in der Zentrale angezeigt werden. Je größer der Wert, desto besser das Funksignal (Signalstärke 1-9).
4. Durch das klicken von „Stop“ beenden Sie den Reichweitentest.

Hinweise:

- Nach dem Anlernen des Sensors wird die Signalstärke in der Sensorliste angezeigt und regelmäßig aktualisiert.
- Sollte der Sensor an dem gewünschten Standort kein Signal haben, die Funkverbindung generell schwach sein (Signalstärke <4) bzw. häufig darunter fallen (Signalschwankungen von 2-3 sind normal) empfehlen wir unseren „ZigBee Repeater“ zur Signalverbesserung einzusetzen.

Einstellungen unter Sensor editieren:

| Sensor editieren | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|
| Rollladenrelais | |
| ID: | ZS:340701 / ZM:00124b0008b1f17b |
| Version: | SCM_00.00.03.11TC |
| Name: | <input type="text" value="Wohnzimmer"/> |
| Area | <input type="text" value="1"/> |
| Zone: | <input type="text" value="7"/> |
| <input type="button" value="OK"/> <input type="button" value="Default"/> <input type="button" value="Reset"/> oder <input type="button" value="Zurück"/> | |
| Rollladen Einstellungen | |
| Zeit zum Hochfahren: | <input type="text" value="20,2"/> s |
| Zeit zum Runterfahren: | <input type="text" value="15,4"/> s |
| <small>Hinweis: Intervalle können mit einer Genauigkeit von 0,1 sek angegeben werden.</small> | |
| <input type="button" value="OK"/> <input type="button" value="Reset"/> oder <input type="button" value="Zurück"/> | |

Ab der Sensoren Version 03.07 der Rollladenrelais ist es möglich eine Zeit in den Sensoreigenschaften des Rollladenrelais festzulegen wie lange der angeschlossene Rollladenmotor benötigt komplett nach oben bzw. unten zu fahren. Diese Zeit sollten Sie nach der Installation messen, in der Regel benötigt er nach oben etwas länger. **Tragen Sie die benötigten Sekunden in die Felder „Zeit zum Hochfahren“ bzw. „Zeit zum Runterfahren“ ein!**

Funkschalter App:



Im Menü „Home“ → „Übersicht“ können Sie mit eingetragener „Zeit zum Hochfahren“ bzw. „Zeit zum Runterfahren“ (Sensor editieren) per Dropdownmenü wählen auf welche Höhe der Rollladen fahren soll. 0% wäre ein geschlossener Rollladen (in der App den Slider nach rechts), 100% ein komplett geöffneter Rollladen (in der App den Slider nach links).

Externer Taster:

Externe Taster zur Steuerung Ihres Rollladenmotors, können weiterhin wie gewohnt verwendet werden.

Hinweise:

- Das Relais kann über die Webseite manuell hoch oder runter gefahren werden.
- Nach einem Befehl für das Auf- oder Abfahren schaltet das Relais spätestens nach 250 Sekunden automatisch ab.
- Um das Rollladenrelais während des Öffnen / Schließen zu stoppen ist ein kurzer Impuls in die Gegenrichtung notwendig (Taster).
 - Für Rollladenrelais ab Sensoren Version 03.11 gibt es eine Stopptaste im Funkschaltermenü um den Rollladen manuell stoppen zu können.



- Im Menü „Automation“ lassen sich dynamische oder zeitliche Programmierungen abspeichern.
- Die maximale Last bei 120V liegt bei 440W und 4 A. Diese Werte dürfen nicht überschrieben werden!
- Die maximale Last bei 230V liegt bei 920W und 4 A. Diese Werte dürfen nicht überschrieben werden!
- Nach einer Stromunterbrechung geht das Rollladenrelais wieder in den letzten Zustand vor der Unterbrechung zurück.
- Das Rollladenrelais (alle ZigBee-Geräte) ist **nicht** mit dem Funkrepeater kompatibel und kann nicht in der Backupkonfigurationsdatei abgespeichert werden.

